
227. Stellenausschreibung: 1 Arbeitsplatz für eine/n vollbeschäftigte/n Universitätsassistenten/in am Department Umwelt- und Energieverfahrenstechnik (Lehrstuhl für Verfahrenstechnik des industriellen Umweltschutzes) - Referenznummer: 2009WPD

228. Stellenausschreibung: 1 Arbeitsplatz für eine/n vollbeschäftigte/n Universitätsassistentin/en am Lehrstuhl für Allgemeine und Analytische Chemie im Department Allgemeine, Analytische und Physikalische Chemie - Referenznummer: 2009WPG

227. Stellenausschreibung: 1 Arbeitsplatz für eine/n vollbeschäftigte/n Universitätsassistenten/in am Department Umwelt- und Energieverfahrenstechnik (Lehrstuhl für Verfahrenstechnik des industriellen Umweltschutzes) - Referenznummer: 2009WPD

1 Arbeitsplatz für eine/n vollbeschäftigte/n Universitätsassistenten/in am Department Umwelt- und Energieverfahrenstechnik (Lehrstuhl für Verfahrenstechnik des industriellen Umweltschutzes) ab 01.12.2020 in einem auf 3 Jahre befristeten Arbeitsverhältnis. Gehaltsgr. B1 nach Uni-KV, monatl. Mindestentgelt exkl. Szlg.: € 2.929,00 für 40 Wochenstunden (14x jährlich), tatsächliche Einstufung erfolgt lt. anrechenbarer tätigkeitsspezifischer Vorerfahrung.

Voraussetzungen: Abgeschlossenes Master- bzw. Diplomstudium der Studienrichtungen Industrieller Umweltschutz, Verfahrenstechnik, Chemieingenieurwesen oder gleichwertig. Deutsch und Englisch fließend in Wort und Schrift.

Aufgabengebiet: Basierend auf den neuesten Algorithmen der Datenanalyse sollen Möglichkeiten und Methoden zur automatisierten Erkennung der Kapazitätsgrenzen von Packungskolonnen, welche in der Ab-, Desorption und Destillation Einsatz finden, entwickelt werden.

Erwünschte Zusatzqualifikationen:

- Erfahrungen bei der eigenständigen Planung, Errichtung und Durchführung von Experimenten im Labor- und Pilotmaßstab,
- vertiefende Kenntnisse im Bereich der Absorption und Destillation,
- Erfahrung im Bereich der Analytik (Gas und nasschemisch),
- Bereitschaft sich in die Themengebiete des Maschinellen Lernens, Neural Networks, Data Analytics etc. einzuarbeiten
- Loyalität, Verlässlichkeit, Teamfähigkeit, gute Kommunikationseigenschaften, selbständige und zielorientierte Arbeitsweise.

Männliche Bewerber nur nach abgeschlossenem Präsenz-/Zivildienst.

Referenznummer: 2009WPD

Ende der Bewerbungsbefrist: 31.10.2020

228. Stellenausschreibung: 1 Arbeitsplatz für eine/n vollbeschäftigte/n Universitätsassistentin/en am Lehrstuhl für Allgemeine und Analytische Chemie im Department Allgemeine, Analytische und Physikalische Chemie - Referenznummer: 2009WPG

1 Arbeitsplatz für eine/n vollbeschäftigte/n Universitätsassistentin/en am Lehrstuhl für Allgemeine und Analytische Chemie im Department Allgemeine, Analytische und Physikalische Chemie zum ehestmöglichen Zeitpunkt in einem auf 3 Jahre befristeten Arbeitsverhältnis. Gehaltsgr. B1 nach Uni-KV, monatl. Mindestentgelt exkl. Szlg.: € 2.929,00 für 40 Wochenstunden (14 x jährlich), tatsächliche Einstufung erfolgt lt. anrechenbarer tätigkeitsspezifischer Vorerfahrung.

Voraussetzungen: Abgeschlossenes Studium in Chemie oder äquivalente Qualifikation.

Erwünschte Zusatzqualifikationen: Erfahrung im Bereich analytischer Chemie und digitaler Bildverarbeitung, Programmierkenntnisse

Aufgabenbereich: Wir bieten eine herausfordernde Projektarbeit im Rahmen einer Dissertation in einem internationalen Projektteam im Themenbereich „Chemical Imaging“. Moderne analytische Methoden können chemische, physikalische und biologische Eigenschaften von Werkstoffoberflächen darstellen. Die Kombination von unterschiedlichen Methoden erweitert die Interpretationsmöglichkeiten, da Eigenschaft, Qualität und Einsatzbereich nicht nur von einem singulären Parameter definiert werden. Die Entwicklung einer Toolbox zur Interpretation der Parameter in einem multidimensionalen Data-cube steht bei dem Projekt im Vordergrund. In der Toolbox werden verschiedene Datensätze kombiniert, um mittels multivariater Datenanalyse, charakteristische Muster zu finden die durch Modelle Materialeigenschaften besser erklären. Dabei werden Daten der wichtigsten spektroskopischen Bildgebungstechniken wie UV/Vis, IR, Raman, Hyperspectral Imaging, XRF, LIBS und Laser Ablation MS eingesetzt.

Die Toolbox soll bei unseren Kooperationspartnern eingesetzt werden: z.B.: Analyse von Schlackeneinschlüssen; zeitaufgelöste Analyse von abbaubaren Implantaten; in-situ Beobachtung von Korrosion; Charakterisierung geologischer Materialien sowie die Charakterisierung von Nanopartikeln auf Werkstoffoberflächen.

Ein teamorientiertes Arbeitsklima, die intensive Zusammenarbeit mit Projektpartnern und der Einsatz in der Lehre bieten ideale fachliche und persönliche Entwicklungsmöglichkeiten.

Referenznummer: 2009WPG

Ende der Bewerbungsfrist: 31.10.2020

Die Montanuniversität Leoben strebt eine Erhöhung des Frauenanteiles an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation wie der bestgeeignete Mitbewerber vorrangig aufgenommen.

Für Ihre Bewerbung verwenden Sie bitte unser Online Bewerbungsformular auf der Homepage: <https://www.unileoben.ac.at/jobs>

Der Rektor:
Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Dr.h.c. Wilfried Eichlseder

Impressum und Offenlegung (gemäß MedienG):

Medieninhaber, Herausgeber und Hersteller: Montanuniversität Leoben, Franz Josef-Straße 18, A-8700 Leoben.
Vertretungsbefugtes Organ des Medieninhabers: Rektor Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr. Dr.h.c. Wilfried Eichlseder. Verlags- und Herstellungsort: Leoben. Anschrift der Redaktion: Zentrale Dienste der Montanuniversität Leoben, Franz-Josef-Straße 18, A-8700 Leoben. Unternehmensgegenstand: Erfüllung von Aufgaben gemäß § 3 Universitätsgesetz 2002, BGBl. I Nr. 120/2002 in der jeweils geltenden Fassung. Art und Höhe der Beteiligung: Eigentum 100%. Grundlegende Richtung: Information der Öffentlichkeit in Angelegenheiten der Forschung und Lehre sowie der Organisation und Verwaltung der Montanuniversität Leoben sowie Veröffentlichung von Informationen nach § 20 Abs. 6 Universitätsgesetz 2002.